

Vorwort.....	9
I. Einführung	11
II. Problemsicht	28
1. Geschlechtskrankheiten und medizinischer Fortschritt	28
2. Spezialisierung und Professionalisierung der Venerologie	37
3. Soziale Hygiene und Rassenhygiene: Geschlechtskrankheiten als soziale Krankheiten und »Rassengift«	41
4. Sexualität und sexuelle Frage: Die wissenschaftliche Beschäftigung mit Sexualität	52
5. Reglementierung, Bestrafung und Abolitionismus: Zur Diskussion über Prostitution und Sittlichkeit vor 1900	57
6. Die Brüsseler Syphiliskongresse 1899 und 1902	62
7. Der Schock über die Verbreitung von Geschlechtskrankheiten	68
7.1. Statistische Erhebungen	69
7.2. Ergebnisse und kritische Auswertung	75
7.3. Auch ein Ergebnis der Statistik: Der Geschlechtskranke als Kranker	82
7.4. Geschlechtskrankheitenstatistik und ihre Hochrechnungen ...	83
III. Die »Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten«	89
1. Gründung und Organisationsstruktur	89
2. Programm und Zielsetzung	93
3. Ortsgruppen und Zweigvereine	97
4. Mitglieder	100
5. Medien und Öffentlichkeitsarbeit	115
6. Finanzierung	117
7. Zusammenfassung: Die DGBG als Pressure-group	124
IV. Strategien zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	126
1. Geschlechtskrankenfürsorge	126
1.1. Krankenhaus: Gefängnis oder Behandlung?	126
1.2. Sozialversicherungssystem: Anspruch auf Leistung und Pflicht zur Gesundheit	141
1.3. Behandlung auf Kosten der Allgemeinheit	157
1.4. Ein neuer Zweig der Wohlfahrtspflege? Die Beratungs- stellen	166
2. Gesundheitsaufklärung und -erziehung	187
2.1. Aufklärung der Bevölkerung: Das Konzept der Abschreckung	187

2.2. Sexualaufklärung: „Schutzmaßregeln gegen die Lust“	227
2.3. Enthaltensamkeit: Das »kleinere Übel« oder gesundheitsgefährlich?	264
2.4. Prophylaxe: Bedrohung der Sittlichkeit oder Schutz vor Ansteckung?	280
3. Das Wohl der Allgemeinheit und das Recht des einzelnen: Gesundheitspolitische Überwachung	319
3.1. Eine Seuche wie jede andere auch? Die Meldepflicht	319
3.2. Zum Schutz der Allgemeinheit: Zwangsuntersuchung und -behandlung	344
3.3. Ansteckung als Körperverletzung	361
3.4. Ehegesundheitszeugnisse: Geschlechtskrankheiten und Bevölkerungspolitik	369
3.5. Von der sittenpolizeilichen zur medizinischen Überwachung der Prostitution	380
3.6. Kurierfreiheit oder »Kurpfuscherverbot«?	421
V. Ergebnisse und Einordnung	437
VI. Anhang	453
Abkürzungen	453
Quellen- und Literaturverzeichnis	455
1. Archivalische Quellen	455
2. Zeitgenössische Zeitschriften und Reihen	456
3. Gedruckte Quellen und zeitgenössische Literatur (bis 1945) ..	457
4. Gedruckte Quellen und Literatur (nach 1945)	471
Verzeichnis der Tabellen	496
Tabellen	497
Kurzbiographien der Mitglieder des Gründungsausschusses der DGBG von 1902	506
Personenregister	523
Sachregister	530